



des
Deutschen Vereins
zum Schutze der Vogelwelt,

begründet unter Redaction von E. v. Schlechtendal.

Vereinsmitglieder zahlen einen
Jahres-Beitrag von fünf Mark
und erhalten dafür die Monats-
schrift unentgeltlich u. postfrei.
Bezahlungen werden an den Ven-
danten des Vereins Herrn Musal, Prof. Dr. Liebe, Dr. Rey, Dr. Dieck,
Kreisger.-Klassen-Rendanten z. D.
in Zeitz, erbeten.

Redigirt von

Pastor W. Thienemann,

Anzeigen der Vereinsmitglie-
der finden kostenfreie Aufnahme,
soweit der Raum es gestattet.

Dr. Frenzel, Ob.-St.-Kontr. Thiele.

VII. Jahrgang.

September 1882.

Nr. 9.

Inhalt: Monatsbericht. — W. Thienemann: Vogelschutz. H. Schacht: Der Weidenlaubvogel (*Phyllopneuste rufa*). F. Schlag: Über die Aufzucht junger Vögel. Carl Kreuzschmar: Ornithologische Beobachtungen aus der Görlitzer Heide. H. Hülsmann: Vogelbruten. H. Nehrling: Der Wald- oder Rothaugenvireo (*Vireosylvia olivacea*, Bonap., Red-eyed Vireo). Fr. Tresz: Die Vögel des South Park in Colorado. V. — Kleinere Mittheilungen: Der Mauersegler (*Cypselus apus*). Verbreitung des Girlich (*Serinus hortulanus*). Seltene Aufzucht. Ein ornithologisches Rätsel und seine Lösung. — Anzeigen.

Monatsbericht.

Dem Vereine sind 7 neue Mitglieder beigetreten:

- a) Behörden und Vereine: keine.
- b) Damen: keine.
- c) Herren: Dr. med. Bamberg in Zeitz; Herm. Costenoble, Gymnasiast in Jena; Ed. Pfannenschmidt, Kaufmann und Inhaber einer Geflügelhandlung

in Emden; H. Reckleben, Gymnasiast in Jena; Dr. Stocker in Balsthal (Schweiz); Thiede, Lehrer in Brunau; Georg Wolf in Alzey.

Zangenberg, den 1. September 1882.

Der Vereins-Vorstand.

Bogelschutz

von W. Thienemann.

Der Haussperling (*Passer domesticus*).

Die Sperlingsfrage taucht immer hin und wieder einmal in den Zeitungen auf,*) trotzdem daß die verschiedensten ornithologischen Autoritäten ihr Endurtheil ziemlich übereinstimmend abgegeben haben. Im allgemeinen dürfen wir diese Frage als abgeschlossen betrachten; da sie jedoch auch im benachbarten Königreich Sachsen auf dem Gebiete der Gesetzgebung unlängst wieder hervorgetreten ist, erlauben wir uns noch eine kleine Auslassung darüber.

Das Bogelschutzgesetz Sachsen's vom 22. Juli 1876 gewährt bekanntlich zum Erstaunen aller kundigen Beobachter dem Sperling unbedingten Schutz; doch wie voraus zu sehen, erwies sich unser pfiffiges, durch das Schongesetz begünstigtes Sperlingsproletariat an einzelnen Orten des Landes dermaßen schädlich, daß man sich gezwungen sah am 5. April cr. eine Verordnung hinzuzufügen, welche das Gesetz soweit es den Sperling**) betraf, aufhob.

Wir geben hier den Wortlaut derselben (soweit sie den Sperling betrifft):

„Mit Genehmigung Sr. Majestät des Königs und auf Grund der von den Ständen dazu ertheilten Ermächtigung wird hiermit Folgendes verordnet.

1. Von den Bestimmungen in § 1 des Gesetzes vom 22. Juli 1876, die Schonzeit der jagdbaren Thiere betreffend (G.- und B.-Bl. S. 299), werden hiermit die Sperlinge insoweit wieder ausgenommen, als von jetzt an gestattet sein soll:

- a) den Besitzern von Haus- und Gartengrundstücken die in ihren Häusern, Gehöften und Gärten vorkommenden Sperlinge zu fangen und, dies jedoch unter Ausschluß der Verwendung von Schießgewehren, zu tödten, auch die Nester derselben zu zerstören und die Eier und Jungens aus denselben auszunehmen;
- b) den Jagdberechtigten und solchen Personen, welchen von den Amtshauptmannschaften, beziehentlich in Städten mit revidirter Städteordnung von den Stadträthen besondere Erlaubniß dazu ertheilt wird, die Sperlinge, die in Obstbaumplantagen, Gärten und bestellten Feldern Schaden anrichten, zu jeder Zeit abzuschießen.

*) Der Beweis hierzu wurde mir in mehreren Ausschnitten des Berliner Tageblattes über-
schickt. W. Th.

**) Auch einige andere Vögel als Raben, Krähen, Elstern, Dohlen und Seher. W. Th.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologische Monatsschrift](#)

Jahr/Year: 1882

Band/Volume: [7](#)

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: [Monatsbericht. 217-218](#)